

Checkliste zur Dokumentation von Verdachtsmomenten

Incident ID:	
1. Problembeschreibung	
Um was geht es?	
Erstmaliges Auftreten	_____ : _____ : _____ . _____ .20 _____
Erstmalige Beobachtung	_____ : _____ : _____ . _____ .20 _____
Erstmalige Meldung	_____ : _____ : _____ . _____ .20 _____
2. Von wem wurde das Problem gemeldet?	
Name	
Rolle	
Telefonnummer	
E-Mail	
Sonstige Kontaktdaten	
3. Welche Dienste, Programme und/oder Hardware funktionieren nicht?	
Name	
Version	
Funktion	
Hostname	
IP-Adresse	
Standort	
Asset-ID/Inventarnummer o. Ä.	
Sonstige Kennzeichen	
4. Gibt es Anzeichen dafür, dass Daten verloren gegangen sind?	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
5. Falls Ja: Wurden Informationen an Unbefugte weitergegeben?	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Beschreibung der Daten	
6. Zuständigkeit für das betroffene System	
Hersteller/Entwickler/Lieferant	
Ansprechpartner für Betrieb/Wartung	
7. Welche potenziellen geschäftlichen Auswirkungen hat der Vorfall?	
Betroffene Kunden oder Partner	
Betroffene Geschäftsbereiche	
Auswirkungen	
8. Haben Kunden oder Partner Probleme bemerkt?	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
9. Gibt es Hinweise auf die Quelle des Problems?	
<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	
Beschreibung	

Mehr Informationen zu Hintergründen und zur Anwendung finden Sie im Buch:

Kommunikation in der Cyberkrise: Sprach- und handlungsfähig im IT-Ernstfall



Isabelle Ewald,
Alexander Schinner

ISBN-10: 3960092679
ISBN-13: 978-3960092674